06.02.2020

Strube erhält Zulassung für drei neue Zuckerrübensorten

Das Bundessortenamt in Hannover hat die neuen Zuckerrübensorten orpheus, pitt und capone zugelassen. Die nematodentolerante Z-Sorte orpheus überzeugt besonders durch ihren sehr hohen Zuckergehalt und strahlt als neuer Eckpunkt im NT Sortiment.

Mit orpheus bietet Strube ab sofort eine neue, sehr süße Zuckerrübensorte im wichtigen Nematodensegment an. Sie liefert durch eine einzigartige Kombination aus sehr gutem Zuckergehalt und hohem Ber. Zuckerertrag (BZE) verlässlich hohe Zuckererträge. Und das sowohl auf Standorten mit und ohne Nematodenbefall.

Darüber hinaus ist **orpheus** durch ihre Mehrfachtoleranz mit einer robusten Gesundheit ausgestattet: Die Sorte widersteht der Blattkrankheit Cercospora, sowie dem bodenbürtigen Pilz Aphanomyces, dem Erreger des Gürtelschorfes. Auch unter SBR*-Befall zeigt die neue Sorte hohe Ertragsleistungen. „Die Zulassung von **orpheus** ist eine besonders gute Nachricht für den Zuckerrübenanbau auf Feldern mit Nematodendruck“, so Dr. Thomas Engels, Vertriebsleiter Zentraleuropa bei Strube. „Die Sorte ist unsere Antwort auf die steigenden Anforderungen im Rübenanbau. Sie besticht durch beste Gesundheit von der Wurzel bis ins Blatt und liefert hohe Zuckererträge.“

Mit ihrem üppigen, gesunden Blattapparat überzeugt sie im Feld und beweist ihre hohe Leistungsstärke unabhängig vom Befallsdruck mit Nematoden. „**orpheus** ist das Ergebnis einer konsequenten Fortsetzung der Entwicklung unseres Portfolios im zuckerbetonten Segment“, erläutert Dr. Michael Stange, Bereichsleiter Produktmanagement und Agroservice Zuckerrübe bei Strube. „Die Nachfrage nach Sorten wie **orpheus**, die sowohl auf Verdachtsflächen als auch bei nachgewiesenem Nematodenbefall hohe Zuckererträge absichern, steigt stetig.“

Das Bundessortenamt hat weiterhin die rizomaniatoleranten Sorten **pitt** und **capone** zugelassen. Der neue N/Z-Typ pitt ist die Universalsorte, denn sie überzeugt unter unterschiedlichsten Umweltbedingungen mit einem hohen und stabilen Zuckerertrag. Sogar bei SBR*-Befall erzielt sie höchste Zuckergehalte und -erträge. Durch ihre Cercospora- und Mehltautoleranz ist **pitt** eine besonders gesunde Sorte, denn sie ist darüber hinaus auch tolerant gegen Gürtelschorf.

Mit capone (N-Typ) bietet Strube das stärkste Abwehrpaket gegen Rizomania. Die Sorte gehört zu einer neuen Generation von Zuckerrübensorten, die bei hohem Rizomaniadruck extreme Leistungsstärke beweisen. Höchste Zucker- und Rübenerträge, trotz starkem Rizomaniadruck, machen **capone** für den Anbauer zu einem wirtschaftlichen Gesamtpaket mit bemerkenswerter Umweltstabilität.

*SBR: Syndrome Basses Richesses - Syndrom der niedrigen Zuckergehalte



Strube freut sich über drei neue Sortenzulassungen (v.l.n.r.): Dr. Michael Stange (Bereichsleiter Produktmanagement und Agroservice Zuckerrübe), Martin Reisige (Geschäftsführer der Strube D&S GmbH), Dr. Thomas Engels (Vertriebsleiter Zentraleuropa).

© Copyright 2024 Strube D&S GmbH